

Beteiligungsbericht 2026

der Gemeinde Großheide

mit den Daten der Jahresabschlüsse 2024 (Hinweis: bei BgA liegt aktuell erst 2023 vor)

gem. § 151 NKomVG

Anlage zum Haushaltsplan 2026

Inhaltsverzeichnis	Seite
1 Rechtsgrundlagen für die wirtschaftliche Betätigung und den Beteiligungsbericht	3
1.1 Vorwort	
1.2 Rechtsgrundlagen für die wirtschaftliche Betätigung	
1.3 Voraussetzungen für die Gründung eines wirtschaftlichen Unternehmens/Beteiligung an einem wirtschaftlichen Unternehmen	
1.4 Berichtspflichten	
2 Wirtschaftliche Betätigung der Gemeinde Großheide	7
2.1 Allgemeine Informationen	
2.2 Beteiligungsübersicht	
3 Betrieb gewerblicher Art (BgA) „Vermögensverwaltung Gemeinde Großheide“	8
4 Bio-Energie Großheide Verwaltungs GmbH	11
5 Bio-Energie Großheide GmbH & Co. KG	14
6 Kommunale Netzbeteiligung Nordwest GmbH & Co. KG (KNN)	18
7 Raiffeisen Volksbank Fresena eG (RVB)	21
8 Ostfriesland Touristik - Landkreis Aurich GmbH	24
9 Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO)	27
10 Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband (OOWV)	29
11 ITEBO Einkaufs- und Dienstleistungsgenossenschaft eG	34

1. Rechtsgrundlagen für die wirtschaftliche Betätigung und den Beteiligungsbericht

1.1 Vorwort

Die Gemeinde Großheide hat diesen Bericht über ihre Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten Rechts und die Beteiligung gemäß § 151 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) zu erstellen und jährlich fortzuschreiben.

Aufgabe des Berichtes ist es, einen Überblick über die wirtschaftliche Betätigung der Gemeinde Großheide zu geben. Im Vordergrund stehen dabei Analyse und Entwicklung der Unternehmen.

Die inhaltlichen Mindestanforderungen an den Bericht umfassen in der Regel Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks, die Beteiligungsverhältnisse, die Zusammensetzung der Organe der Gesellschaften, die Zusammenfassung der wichtigsten Kennziffern in personeller und finanzieller Hinsicht und die Darstellung der finanziellen Leistungsbeziehungen zwischen der Gemeinde und ihren Beteiligungen. Er ermöglicht also einen umfassenden Überblick über die Beteiligungen.

Der Beteiligungsbericht ist ein Informations- und Dokumentationsinstrument für den Rat der Gemeinde Großheide, die Verwaltung und die Öffentlichkeit. Die Einsicht in den Bericht ist jedermann gestattet. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Großheide können erwarten, dass die Geschäftsbereiche und Unternehmen oder die, an denen die Gemeinde beteiligt ist, leistungsfähig und wirtschaftlich geführt werden.

1.2 Rechtsgrundlagen für die wirtschaftliche Betätigung

Die Gemeinde Großheide darf sich zur Erledigung der Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft wirtschaftlich betätigen. Dieses ergibt sich aus dem Artikel 28 des Grundgesetzes (GG) und Artikel 57 der Niedersächsischen Verfassung (NV). Unter welchen Voraussetzungen eine wirtschaftliche Betätigung der Kommunen in Niedersachsen und damit für die Gemeinde Großheide erlaubt ist, regeln die Bestimmungen der §§ 136 ff. des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG), in der Fassung vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02.03.2017 (Nds. GVBl. S. 48).

Die Herauslösung aus dem Haushalt durch die Gründung einer Gesellschaft, die auf den Betrieb eines wirtschaftlichen Unternehmens gerichtet ist oder die Beteiligung an einer solchen Gesellschaft durch die Kommune, ist nach **§ 136 ff. NKomVG** nur zulässig, wenn und soweit der öffentliche Zweck das Unternehmen rechtfertigt, die Unternehmen nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Kommunen und zum voraussichtlichen Bedarf stehen und bei einem Tätigwerden außerhalb der Energieversorgung, der Wasserversorgung, des öffentlichen Personennahverkehrs sowie des Betriebes von Telekommunikationsleitungsnetzen einschließlich der Telefondienstleistungen der öffentliche Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen privaten Dritten erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

Unternehmen der Gemeinde können gemäß § 136 Abs. 2 NKomVG geführt werden als

- Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (**Eigenbetriebe**),
- als Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit, deren sämtliche Anteile den Kommunen gehören (**Eigengesellschaften**) oder
- als kommunale **Anstalten des öffentlichen Rechts**.

Unternehmen sind gemäß § 136 Abs. 3 NKomVG insbesondere nicht:

- Einrichtungen, zu denen die Kommunen gesetzlich verpflichtet sind,
- Einrichtungen des Unterrichts-, Erziehungs- und Bildungswesens, des Sports und der Erholung, des Gesundheits- und Sozialwesens, des Umweltschutzes sowie solche ähnlicher Art und
- Einrichtungen, die als Hilfsbetriebe ausschließlich der Deckung des Eigenbedarfs der Kommune dienen.

In den anderen Fällen des § 136 Abs. 3 NKomVG können die Einrichtungen gemäß § 136 Abs. 4 S. 3 NKomVG als Eigenbetriebe geführt werden, sofern ein wichtiges Interesse an der Gründung nachgewiesen und die wirtschaftliche Vorteilhaftigkeit der gewählten Organisationsform dargelegt werden kann. Hierzu zählt auch die Tourismusförderung.

Eigenbetriebe sind Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Das Grundprinzip des Eigenbetriebes besteht darin, eine Vermögensmasse, die einem bestimmten Zweck gewidmet ist - z.B. die Abfallentsorgung - als „Sondervermögen“ aus dem allgemeinen Vermögen der Kommune und aus der Haushaltswirtschaft auszugliedern und für die Wirtschaftsführung dieses Sondervermögens besondere Organe einzusetzen. Diese Organe - „Betriebsleitung“ und „Betriebsausschuss“ - besitzen besondere Befugnisse gegenüber den vergleichbaren anderen Dienststellen der Kommunalverwaltung bzw. erweiterte Kompetenzen gegenüber den übrigen Ausschüssen des Rates.

Demgegenüber bleibt der Bürgermeister Dienstvorgesetzter aller Beschäftigten des Eigenbetriebes. Nach § 5 Eigenbetriebsverordnung (EigBetrVO) vom 12.07.2018 hat die Gemeinde das Bestimmungsrecht, ob die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen des Eigenbetriebes auf der Grundlage der Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) oder auf der Grundlage der Vorschriften der Niedersächsischen Gemeindeordnung (bzw. seit dem 01.11.2011 auf der Grundlage des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes) erfolgen soll. Ihre gesetzliche Grundlage finden Eigenbetriebe in den jeweiligen Eigenbetriebsverordnungen bzw. -gesetzen der Länder.

Die Eigenbetriebe dürfen – unter der Berücksichtigung des öffentlichen Zwecks und Interesses – durchaus eine Gewinnerzielungsabsicht verfolgen, da diese Betriebe einen Ertrag für den Kommunalhaushalt abwerfen oder zumindest eine marktübliche Verzinsung erzielen sollen.

Bei der **Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)** handelt es sich um eine Rechtsform des privaten Rechts (Kapitalgesellschaft), deren rechtliche Grundlage im GmbH-Gesetz (GmbHG) und in den Vorschriften des HGB verankert ist. Die GmbH ist selbstständig mit allen Rechten und Pflichten. Sie kann Eigentum und andere dingliche Rechte an Grundstücken erwerben, vor Gericht klagen und verklagt werden. Für die Verbindlichkeiten (Schulden) der Gesellschaft, ist die Haftung beschränkt. Die Gesellschaft haftet den Gläubigern gegenüber nur im finanziellen Rahmen des Gesellschaftsvermögens. Die Haftung des einzelnen Gesellschafters beschränkt sich somit grundsätzlich auf seinen eingezahlten bzw. noch einzuzahlenden Anteil am Stammkapital. Für die Gründung einer GmbH muss dieses Stammkapital gemäß § 5 Abs. 1 GmbHG mindestens 25.000 Euro betragen. Auch öffentliche Aufgaben werden zum Teil mit dem Rechtsinstrument der „GmbH“ gestaltet.

1.3 Voraussetzungen für die Gründung eines wirtschaftlichen Unternehmens/Beteiligung an einem wirtschaftlichen Unternehmen

Sowohl bei der Gründung wirtschaftlicher Unternehmen und der Schaffung von Einrichtungen in einer Rechtsform des privaten Rechts, als auch bei einer Beteiligung der Gemeinde an einer der beiden vorgenannten Organisationsformen, sind insbesondere folgende weitere Voraussetzungen des § 137 Abs. 1 Nr. 2 bis 7 NKomVG zu beachten:

- Die gewählte Rechtsform muss die Haftung der Kommune auf einen bestimmten Betrag begrenzen.
- Die Einzahlungsverpflichtungen der Kommune müssen in einem angemessenen Verhältnis zu ihrer Leistungsfähigkeit stehen.
- Die Kommune darf sich nicht zur Übernahme von Verlusten in unbestimmter oder unangemessener Höhe verpflichten.
- Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks muss durch eine Satzung oder einen Gesellschaftsvertrag gesichert sein.
- Die Kommune muss einen angemessenen Einfluss über die Satzung / den Gesellschaftsvertrag erhalten.
- Der Kommune muss in den Fällen des § 136 Abs. 3 NKomVG bei einer Mehrheitsbeteiligung ein Letztentscheidungsrecht in allen wichtigen Angelegenheiten zustehen.

Zur **Vertretung der Kommune** in Unternehmen und Einrichtungen enthält der § 138 NKomVG nähere Maßgaben und Erläuterungen. Danach sind die Vertreter der Kommune in Gesellschafterversammlungen unter anderem an die Beschlüsse der Vertretung (hier: des Rates) gebunden (Abs. 1 S. 2); die Vertretung (der Rat) ist über alle Angelegenheiten von besonderer Bedeutung frühzeitig zu unterrichten (Abs. 4 S. 1).

Wirtschaftliche Unternehmen der Gemeinde sind so zu führen, dass der öffentliche Zweck nachhaltig erfüllt wird. Sie sollen einen Ertrag für den Haushalt der Gemeinde abwerfen, soweit dadurch die Erfüllung des öffentlichen Zwecks nicht beeinträchtigt wird (§ 149 Abs. 1 NKomVG). Die Erträge sollen mindestens alle Aufwendungen decken und angemessene Rücklagen ermöglichen. Zu den Aufwendungen gehören neben den angemessenen Abschreibungen, Steuern, Konzessionsabgaben, Zinsen für aufgenommene Schulden, insbesondere auch eine marktübliche Verzinsung der von der Kommune überlassenen Betriebsmittel sowie die Vergütung von Leistungen der Gemeinde (§ 149 Abs. 2 NKomVG).

1.4 Berichtspflichten

Die Gemeinde hat einen Bericht über ihre Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten Rechts und die Beteiligung daran sowie über ihre kommunalen Anstalten zu erstellen und jährlich fortzuschreiben (§ 151 S. 1 NKomVG).

Der Bericht enthält insbesondere Angaben über

- den Gegenstand des Unternehmens, der Einrichtung oder der Anstalt, die Beteiligungsverhältnisse, die Besetzung der Organe und die von dem Unternehmen, der Einrichtung oder der Anstalt gehaltenen Beteiligungen,

- den Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch das Unternehmen, die Einrichtung oder die Anstalt,
- die Grundzüge des Geschäftsverlaufs, die Lage des Unternehmens, der Einrichtung oder der Anstalt, die Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Gemeinde und die Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft sowie
- das Vorliegen der Voraussetzungen für die wirtschaftliche Betätigung nach § 136 Abs. 1 NKomVG.

Die Einsicht in den Beteiligungsbericht ist jedermann gestattet.

2 Wirtschaftliche Betätigung der Gemeinde Großheide

2.1 Allgemeine Informationen

Die Gemeinde Großheide hat als öffentliche Gebietskörperschaft für ihre Einwohnerinnen und Einwohner eine Vielzahl von öffentlichen Aufgaben zu erfüllen. Sie muss entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit die erforderlichen kulturellen und öffentlichen Einrichtungen bereitstellen.

Ihre Tätigkeit vollzieht sich in unterschiedlichen Organisationsformen im Rahmen der Bewirtschaftung der für die Gemeindeaufgaben erforderlichen Mittel (Haushaltswirtschaft), im Betrieb wirtschaftlicher Unternehmen (Unternehmerwirtschaft) sowie bei der Wahrnehmung von Aufgaben durch kostenrechnende und sonstige Einrichtungen.

In vielen Bereichen stehen den Wünschen der Einwohnerinnen und Einwohner die knappen finanziellen Ressourcen der Gemeinde gegenüber, die das Maß des Machbaren bestimmen. Vor diesem Hintergrund und auch im Hinblick auf die Verlagerung der Ressourcenverantwortung kommt den kommunalen Beteiligungsunternehmen eine besondere Bedeutung zu.

2.2 Beteiligungsübersicht



3 Betrieb gewerblicher Art „Vermögensverwaltung Gemeinde Großheide“

3.1 Sitz des Unternehmens

Angaben zur Hauptniederlassung

Straße und Hausnummer	Schloßstraße 10
Postleitzahl	26532
Ort	Großheide

3.2 Gegenstand des Unternehmens

Abbilden von wirtschaftlichen Tätigkeiten der Gemeinde außerhalb des hoheitlichen Bereiches.

3.3 Beteiligungsverhältnisse

Stimmrechtsanteil in % mit drei Nachkommastellen	100,0
Kapitalanteil in % mit drei Nachkommastellen	100,0

3.4 Geschäftsführung und Besetzung der Organe

Der BgA wird grundsätzlich nach außen hin vertreten durch den Bürgermeister der Gemeinde Großheide bzw. seinen Allgemeinen Vertreter.

Für den BgA wurden keine eigenen Organe geschaffen; bei entsprechendem Sachverhalt sind Verwaltungsausschuss bzw. Gemeinderat entsprechend zu beteiligen.

3.5 Beteiligungen an anderen Unternehmen

Anteile an Kapitalgesellschaften

<i>Bio-Energie Großheide Verwaltungs GmbH</i>	<i>25.000,00 €</i>	<i>100,00 %</i>
---	--------------------	-----------------

Anteile an Personengesellschaften

<i>Bio-Energie Großheide GmbH & Co. KG</i>	<i>300.000,00 €</i>	<i>100,00 %</i>
--	---------------------	-----------------

<i>Land- und Moorgemeinschaft Berumerfehn GbR</i>	<i>31.807,51,51 €</i>	<i>13,20 %</i>
---	-----------------------	----------------

3.6 Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde Großheide

keine

3.7 Vorliegen der Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG

Die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG liegen vor.

3.8 Wirtschaftliche Eckdaten

Bilanz

[illegible]

Gewinn- und Verlustrechnung

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

für die Zeit vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

Betrieb gewerblicher Art
"Vermögensverwaltung Gemeinde Großheide"
Großheide

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. sonstige betriebliche Aufwendungen	3.096,54	3.266,99
2. Erträge aus Beteiligungen	825,00	725,00
3. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.527,14	2.754,15
4. Ergebnis nach Steuern	255,60	212,16
5. Jahresüberschuss	255,60	212,16
6. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	1.592.995,34	1.593.207,50
7. Bilanzverlust	1.592.739,74	1.592.995,34

4 Bio-Energie Großheide Verwaltungs GmbH

4.1 Sitz des Unternehmens

Angaben zur Hauptniederlassung

Straße und Hausnummer

Schloßstraße 10

Postleitzahl

26532

Ort

Großheide

4.2 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme der Geschäftsführung und persönlichen Haftung bei der Bio-Energie Großheide GmbH & Co. KG.

4.3 Beteiligungsverhältnisse

Stimmrechtsanteil in % mit drei Nachkommastellen 100,0

Kapitalanteil in % mit drei Nachkommastellen 100,0

4.4 Geschäftsführung und Besetzung der Organe

Die Bio-Energie Großheide Verwaltungs GmbH wird grundsätzlich nach außen hin vertreten durch den allein vertretungsberechtigten Geschäftsführer Herrn Fredy Fischer.

Die Gesellschafterversammlung setzt sich laut Grundsatzbeschluss stets aus den Beigeordneten des Verwaltungsausschusses der Gemeinde Großheide zusammen. Weitere Organe bestehen derzeit nicht.

4.5 Beteiligungen an anderen Unternehmen

Anteile an Kapitalgesellschaften

keine

Anteile an Personengesellschaften

keine

4.6 Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde Großheide

keine

4.7 Vorliegen der Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG

Die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG liegen vor.

4.8 Wirtschaftliche Eckdaten

Bilanz

Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2024

Bio-Energie Großheide Verwaltungs-GmbH, Großheide

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Ausleihungen an verbundene Unternehmen			
505	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		70.419,64	67.585,09
			<u>70.419,64</u>	<u>67.585,09</u>

Bio-Energie Großheide Verwaltungs-GmbH, Großheide

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Gezeichnetes Kapital			
800	Gezeichnetes Kapital		25.000,00	25.000,00
	Gewinnvortrag			
860	Gewinnvortrag vor Verwendung		40.978,10	37.926,35
	Jahresüberschuss			
	Jahresüberschuss		2.957,54	3.051,75
	Steuerrückstellungen			
963	Körperschaftsteuerrückstellung		56,00	92,99
	sonstige Rückstellungen			
977	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung		1.428,00	1.514,00
			<u>70.419,64</u>	<u>67.585,09</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Bio-Energie Großheide Verwaltungs-GmbH, Großheide

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	85,00		75,00
b) verschiedene betriebliche Kosten	<u>961,09</u>		<u>714,00</u>
		1.046,09	789,00
2. Erträge aus Beteiligungen		2.500,00	2.500,00
3. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		2.057,59	1.912,71
4. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		553,96	571,96
5. Ergebnis nach Steuern		<u>2.957,54</u>	<u>3.051,75</u>
6. Jahresüberschuss		<u>2.957,54</u>	<u>3.051,75</u>

5 Bio-Energie Großheide GmbH & Co. KG

5.1 Sitz des Unternehmens

Angaben zur Hauptniederlassung	
Straße und Hausnummer	Schloßstraße 10
Postleitzahl	26532
Ort	Großheide

5.2 Gegenstand des Unternehmens

1. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb einer Biogasanlage sowie die Tätigkeit im Bereich anderer alternativer Energien (z.B. Windenergie, Solartechnik, Fotovoltaik).
2. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, andere ihr gleiche oder ähnliche Unternehmen zu erwerben und sich an solchen zu beteiligen.

5.3 Beteiligungsverhältnisse

Stimmrechtsanteil in % mit drei Nachkommastellen	100,0
Kapitalanteil in % mit drei Nachkommastellen	100,0

5.4 Geschäftsführung und Besetzung der Organe

Die Bio-Energie Großheide GmbH & Co. KG wird grundsätzlich nach außen hin vertreten durch die geschäftsführende Verwaltungs GmbH, diese wiederum vertreten durch den allein vertretungsberechtigten Geschäftsführer Herrn Fredy Fischer.

Für die Gesellschaft wurden zwei Organe installiert, den Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung. Die Zuständigkeiten der Organe sind entsprechend im Gesellschaftsvertrag festgehalten. Die Gesellschafterversammlung setzt sich laut Grundsatzbeschluss stets aus den Beigeordneten des Verwaltungsausschusses der Gemeinde Großheide zusammen. Die Mitglieder des Aufsichtsrates werden vom Gemeinderat bestimmt, den Vorsitz hält der Bürgermeister.

5.5 Beteiligungen an anderen Unternehmen

Anteile an Kapitalgesellschaften

keine

Anteile an Personengesellschaften

KNN GmbH & Co. KG (Kommanditanteil)	4.340,00 €
KNN GmbH & Co. KG (Zuzahlung)	195.647,20 €

5.6 Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde Großheide

keine

5.7 Vorliegen der Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG

Die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG liegen vor.

5.8 Wirtschaftliche Eckdaten

Bilanz

Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2024

Bio-Energie Großheide GmbH & Co. KG Erzeugung von Bio-Energie, Großheide

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken			
192	Außenanlagen	7.670,00		8.582,00
193	Hof- und Wegebefestigungen	<u>1,00</u>		<u>1,00</u>
			7.671,00	8.583,00
	technische Anlagen und Maschinen			
280	Betriebsvorrichtungen		58.855,00	78.696,00
	Beteiligungen			
514	KNN GmbH & Co. KG Kommanditanteil	4.340,00		4.340,00
515	KNN GmbH & Co. KG Zuzahlung	<u>195.647,20</u>		<u>195.647,20</u>
			199.987,20	199.987,20
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
1410	Forderungen aus Lieferungen u. Leistung	26.848,46		3.923,31
1411	Forderungen aus L+L ohne Kontokorrent	<u>0,00</u>		<u>14.290,52</u>
			26.848,46	18.213,83
	sonstige Vermögensgegenstände			
1500	Sonstige Vermögensgg. (KNN Div.)	9.418,39		9.418,61
1508	Gemeinde Großheide	<u>260.000,00</u>		<u>260.000,00</u>
			269.418,39	269.418,61
	sonstige Wertpapiere			
1348	Sonstige Wertpapiere		278.668,79	320.460,58
	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
1200	Raiba Voba Kto.284 194 5800		3.483,16	1.151,38
	Rechnungsabgrenzungsposten			
980	Aktive Rechnungsabgrenzung		6.328,65	9.882,82
			<u>851.260,65</u>	<u>906.393,42</u>

Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2024

Bio-Energie Großheide GmbH & Co. KG Erzeugung von Bio-Energie, Großheide

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Kapitalanteile Kommanditisten				
Gemeinde Großheide				
900	Kommandit-Kapital(Kapitalkonto I)	300.000,00		300.000,00
910	Verlustsonderkonto (Kapitalkonto III)	812.501,00-		823.030,33-
9840	Einlagen/Entnahmen (Kapitalkonto II)	<u>857.768,23</u>		<u>857.768,23</u>
			345.267,23	334.737,90
Bilanzgewinn				
	Bilanzgewinn		0,00	0,00
sonstige Rückstellungen				
970	Sonstige Rückstellungen	0,00		5.850,00
977	Rückstellungen f. Abschluss u. Prüfung	<u>4.500,00</u>		<u>4.000,00</u>
			4.500,00	9.850,00
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
653	Hypovereinsbank780154088	93.750,31		104.107,94
654	Hypovereinsbank780153743	329.735,72		360.546,75
656	Darlehen RVB 280 194 5860	<u>0,00</u>		<u>14.320,57</u>
			423.486,03	478.975,26
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht				
715	Verr.kto. Bio-Energie Großheide GmbH		70.419,64	67.585,09
sonstige Verbindlichkeiten				
1700	Sonstige Verbindlichkeiten	0,00		11.300,01
1736	Verbindl. Steuern und Abgaben	<u>3.868,53</u>		<u>1.849,19</u>
		3.868,53		13.149,20
1570	Abziehbare Vorsteuer	0,00		625,80-
1571	Abziehbare Vorsteuer 7%	1.680,00-		1.680,00-
1576	Abziehbare Vorsteuer 19%	2.900,91-		2.594,11-
1776	Umsatzsteuer 19%	12.846,19		12.600,45
1780	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	<u>4.546,06-</u>		<u>5.604,57-</u>
		3.719,22		2.095,97
			7.587,75	15.245,17
			<u>851.260,65</u>	<u>906.393,42</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Bio-Energie Großheide GmbH & Co. KG Erzeugung von Bio-Energie, Großheide

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		67.611,66	66.318,49
2. Gesamtleistung		67.611,66	66.318,49
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	6.261,35		0,00
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>2.063,49</u>		<u>13.500,00</u>
		8.324,84	13.500,00
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen		24.000,00	24.000,00
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	5.400,00		5.400,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>993,60</u>		<u>993,60</u>
		6.393,60	6.393,60
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		20.753,00	20.754,00
7. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	124,50		124,50
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	5.337,46		2.793,65
c) Fahrzeugkosten	16.788,11		12.066,37
d) verschiedene betriebliche Kosten	3.650,04		7.277,87
e) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>479,50</u>		<u>0,00</u>
		26.379,61	22.262,39
8. Erträge aus Beteiligungen		9.418,39	9.418,61
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		16.225,71	8.807,17
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	10.613,18
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		6.739,37	7.847,97
12. Ergebnis nach Steuern		17.315,02	6.173,13
13. Jahresüberschuss		17.315,02	6.173,13
14. Gutschrift auf Kapitalkonten		17.315,02	6.173,13
15. Bilanzgewinn		0,00	0,00

6 Kommunale Netzbeteiligung Northwest GmbH (KNN)

6.1 Sitz des Unternehmens

Angaben zur Hauptniederlassung

Straße und Hausnummer

Cloppenburger Str. 302

Postleitzahl

26133

Ort

Oldenburg

6.2 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist nach § 2 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages der Erwerb, das Halten sowie das Verwalten von Geschäftsanteilen an der EWE Netz GmbH. Dabei erstreckt sich der Unternehmensgegenstand der EWE Netz GmbH nach § 2 des Gesellschaftsvertrages auf die Errichtung, Erwerb und den Betrieb von Leitungs- bzw. Versorgungsnetzen in den Bereichen Energie (Strom und Gas) sowie Wasser, Telekommunikation und Straßenbeleuchtung, einschließlich der dazugehörigen Anlagen.

Die KNN dient dazu, die Kommanditisten (mittelbar) an dem Stammkapital der EWE Netz GmbH zu beteiligen und damit die Strom- und Wärmenetzinfrastruktur als gemeinwohl- und einwohnerorientierte Betätigung im Rahmen der Daseinsvorsorge zu verbessern. Der damit auch verbundene Einfluss auf die Struktur und den Zustand der örtlichen Energienetze wie auch der Mitsprache bei der Netzzertüchtigung dient dabei ebenso der Sicherung der örtlichen Lebensgrundlagen.

6.3 Beteiligungsverhältnisse

Stimmrechtsanteil in % mit drei Nachkommastellen 0,3440

Kapitalanteil in % mit drei Nachkommastellen 0,3440

6.4 Geschäftsführung und Besetzung der Organe

I. Geschäftsführung

- Komplementärin

II. Gesellschafterversammlung

a) Vertreter der Gemeinde Großheide:

- GF Bio-Energie Großheide, Fredy Fischer

b) Die übrigen Gesellschafter entsenden ebenfalls je einen Vertreter. Die kommunalen Gesellschafter werden durch diejenigen vertreten, die vom Rat der jeweiligen Gemeinde/Stadt hierzu bestimmt werden.

6.5 Beteiligungen an anderen Unternehmen

Die KNN GmbH & Co. KG ist beteiligt an der EWE Netz GmbH, Oldenburg (bis max. 25,1%; siehe auch Anmerkung unter 4.5.1 Gegenstand des Unternehmens).

6.6 Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde Großheide

Die KNN GmbH & Co. KG hat für die Laufzeit bis 2028 eine Garantiedividende von 3,57% p.a. zugesagt. Sie liegt damit jährlich bei rd. 9.400 € und wird direkt an die Bio-Energie Großheide GmbH & Co. KG ausgeschüttet.

6.7 Vorliegen der Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG

Die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG liegen vor.

6.8 Wirtschaftliche Eckdaten

Bilanz

AKTIVA

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
A. Anlagevermögen		
I. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	25.000,00	25.000,00
2. Beteiligungen	77.501.413,30	77.501.413,30
	<u>77.526.413,30</u>	<u>77.526.413,30</u>
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen		
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	3.452.014,98	3.452.014,98
II. Guthaben bei Kreditinstituten	11.684,88	31.635,42
	<u>3.463.699,86</u>	<u>3.483.650,40</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	3.421,25
	<u>80.990.113,16</u>	<u>81.013.484,95</u>

PASSIVA

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
A. Eigenkapital		
Kommanditkapital		
1. Festkapital	1.679.362,00	1.679.362,00
2. Rücklagen	75.866.383,76	75.866.383,76
	<u>77.545.745,76</u>	<u>77.545.745,76</u>
B. Rückstellungen		
sonstige Rückstellungen	3.700,00	5.500,00
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	278,85	555,32
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	19.211,53	40.426,35
3. Verbindlichkeiten gegenüber Kommanditisten	3.421.177,02	3.421.257,52
	<u>3.440.667,40</u>	<u>3.462.239,19</u>
	<u>80.990.113,16</u>	<u>81.013.484,95</u>



Gewinn- und Verlustrechnung

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Kommunale Netzbeteiligung Nordwest GmbH & Co. KG, Oldenburg (Oldenburg)

	01.01.-31.12.2024	01.01.-31.12.2023
	EUR	EUR
1. sonstige betriebliche Erträge	479,97	0,00
2. sonstige betriebliche Aufwendungen	-31.791,07	-31.230,40
3. Erträge aus Beteiligungen	3.452.014,98	3.452.014,98
4. Ergebnis nach Steuern/ Jahresüberschuss	3.420.703,88	3.420.784,58
5. Gutschrift des Jahresüberschusses auf Verrechnungskonten der Kommanditisten	-3.420.703,88	-3.420.784,58
6. Ergebnis nach Verwendungsrechnung	0,00	0,00

Der Jahresabschluss 2024 wurde am 17.04.2025 von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft pwc geprüft.

7 Raiffeisen-Volksbank Fresena eG (RVB)

7.1 Sitz des Unternehmens

Angaben zur Hauptniederlassung

Straße und Hausnummer

Osterstraße 96

Postleitzahl

26506

Ort

Norden

7.2 Gegenstand des Unternehmens

Die eingetragene Genossenschaftsbank Raiffeisen-Volksbank Fresena gehört zum Genossenschaftsverband Weser-Ems e.V., Raiffeisenstraße 26, 26122 Oldenburg. Sie wird mithilfe von drei genossenschaftlichen Prinzipien geleitet: Selbsthilfe, Selbstverwaltung und Selbstverantwortung.

7.3 Beteiligungsverhältnisse

Stimmrechtsanteil in % mit drei Nachkommastellen 0,837

Kapitalanteil in % mit drei Nachkommastellen 0,0

7.4 Geschäftsführung und Besetzung der Organe

Vertreten wird die Genossenschaft nach außen hin durch einen zweiköpfigen Vorstand (Bernd Eschen und Ralf Everts). Ferner verfügt die Genossenschaft über einen Aufsichtsrat unter dem Vorsitz von Christoph Wenk und eine Vertreterversammlung.

Die Gemeinde Großheide entsendet keinerlei Vertreter in die Vertreterversammlung oder den Aufsichtsrat.

7.5 Beteiligungen an anderen Unternehmen

keine

7.6 Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde Großheide

keine

7.7 Vorliegen der Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG

Die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG liegen vor.

7.8 Wirtschaftliche Eckdaten

BILANZ

-Kurzfassung zum 31.12.2024-

(Angaben in Mio. Euro)

Aktiv-Seite (Geldanlage)	2023	2024	+ / -
Barreserve (Kasse / Zentralbank)	20,1	19,1	- 5 %
Bankguthaben	113,7	167,8	+ 48 %
Wertpapiere	222,0	230,0	+ 4 %
Ausleihungen an Kunden	956,6	964,4	+ 1 %
Beteiligungen	24,7	24,7	+ 0 %
Durchlaufende Kredite	3,4	2,9	- 15 %
Grundstücke und Gebäude	15,7	16,5	+ 5 %
Geschäftsausstattung	1,6	1,6	+ 0 %
Sonstige Aktivposten	0,7	1,1	+ 57 %
Bilanzsumme	1.358,5	1.428,1	+ 5 %

(Angaben in Mio. Euro)

Passiv-Seite (Geldherkunft)	2023	2024	+ / -
täglich fällige Einlagen	586,0	585,1	+ 0 %
Einlagen auf Sparkonten	303,5	269,6	- 11 %
Einlagen auf Festgeldkonten	180,4	265,9	+ 47 %
= Gesamteinlagen von Kunden	1.069,9	1.120,6	+ 5 %
Aufgenommene Kredite	107,1	110,6	+ 3 %
Durchlaufende Kredite	3,4	2,9	- 15 %
Rückstellungen	4,2	7,2	+ 71 %
Sonstige Passivposten	2,1	3,6	+ 71 %
Fonds für allgemeine Bankrisiken	58,7	64,7	+ 10 %
Geschäftsguthaben der Mitglieder	7,9	8,0	+ 1 %
Rücklagen	103,4	108,7	+ 5 %
Bilanzgewinn	1,8	1,8	+ 0 %
Bilanzsumme	1.358,5	1.428,1	+ 5 %

Zum vollständigen Jahresabschluss und Lagebericht wurde der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk durch den Genossenschaftsverband Weser-Ems e.V. erteilt. Die Einreichung dieser Unterlagen sowie der in § 325 Abs. 1 HGB genannten weiteren Unterlagen erfolgen zur Veröffentlichung nach Feststellung beim Betreiber des Unternehmensregisters. Bei den Vorjahreszahlen handelt es sich um zusammengefasste Zahlen beider Banken.

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

-Kurzfassung zum 31.12.2024-

(Angaben in Mio. Euro)

	2023	2024
Zinserträge aus		
a) Kredit- / Geldmarktgeschäften	33,1	38,1
b) Wertpapieren / Beteiligungen	3,2	4,1
	36,3	42,2
Zinsaufwendungen	- 3,9	- 7,7
Zinsüberschuss	32,4	34,5
Provisionserträge	13,1	13,5
Provisionsaufwendungen	- 1,0	- 0,9
Zins- und Provisionsüberschuss	44,5	47,1
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge	+ 0,6	+ 0,0
Personalaufwendungen	- 13,5	- 13,9
Sachaufwendungen	- 7,9	- 7,6
Abschreibungen auf Anlagen	- 1,2	- 1,3
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und Wertpapiere //Auflösung von Rückstellungen	- 8,3	- 4,7
Einstellung in Fonds für allgemeine Bankrisiken	- 4,5	- 6,0
Steuern	- 4,6	- 7,8
Einstellung in Rücklagen	- 3,3	- 4,0
Bilanzgewinn	1,8	1,8

VORSCHLAG FÜR DIE GEWINNVERTEILUNG

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

6% Dividende	469.136,02 Euro
Einstellung in die gesetzliche Rücklage	670.000,00 Euro
Einstellung in die Ergebnismrücklagen	661.715,84 Euro
	<u>1.800.851,86 Euro</u>

8 Ostfriesland Touristik - Landkreis Aurich GmbH

8.1 Sitz des Unternehmens

Angaben zur Hauptniederlassung

Straße und Hausnummer

Rheinstraße 13

Postleitzahl

26506

Ort

Norden

8.2 Gegenstand des Unternehmens

Die Ostfriesland Touristik - Landkreis Aurich GmbH kümmert sich um die Entwicklung, das Betreiben und die Förderung des Tourismus im Landkreis Aurich.

8.3 Beteiligungsverhältnisse

Stimmrechtsanteil in % mit drei Nachkommastellen 2,0

Kapitalanteil in % mit drei Nachkommastellen 2,0

8.4 Geschäftsführung und Besetzung der Organe

I. Geschäftsführung

- Holger Schmidt

II. Gesellschafterversammlung

a) Vertreter der Gemeinde Großheide:

- Fredy Fischer

b) Die übrigen Gesellschafter entsenden ebenfalls je einen Vertreter. Die kommunalen Gesellschafter werden durch diejenigen vertreten, die vom Rat der jeweiligen Gemeinde/Stadt hierzu bestimmt werden.

III. Aufsichtsrat

a) 4 Mitglieder, die vom Landkreis Aurich benannt werden:

- Landrat Olaf Meinen - Sascha Pickel

- Gerhard Hoffmann - Hermann Reinders

b) 2 Mitglieder, die von den Städten/Samtgemeinden/Gemeinden benannt werden

8.5 Beteiligungen an anderen Unternehmen

keine

8.6 Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde Großheide

keine

8.7 Vorliegen der Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG

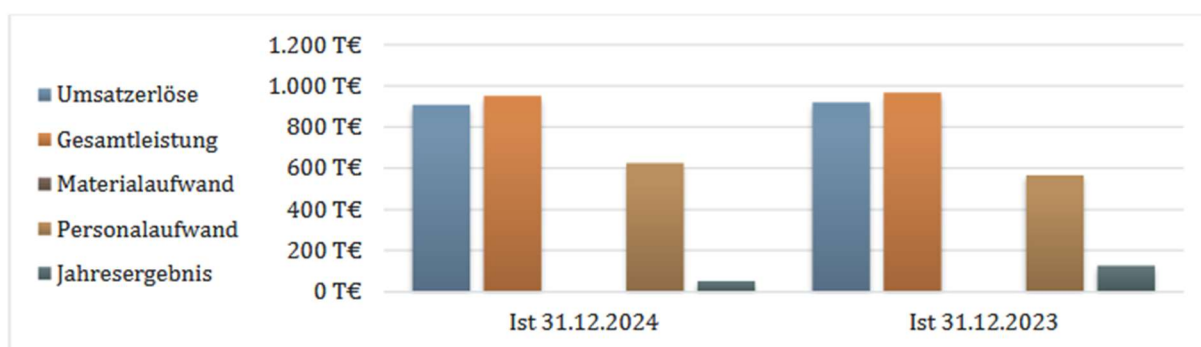
Die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG liegen vor.

8.8 Wirtschaftliche Eckdaten (Auszug aus Beteiligungsbericht 2024 – LK Aurich)

Bilanz

	IST 31.12.2024	IST 31.12.2023	ABW. IST 2024-2023
Aktiva			
Anlagevermögen	20	14	6
Immaterielle Vermögensgegenstände	1	3	-2
Sachanlagen	19	11	8
Umlaufvermögen	1.056	1.008	48
Vorräte	6	4	2
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	231	215	16
Kasse, Bankguthaben, Schecks	820	789	30
Rechnungsabgrenzungsposten	1	0	0
Bilanzsumme	1.077	1.022	54
Passiva			
Eigenkapital	1.027	976	51
Gezeichnetes Kapital	50	50	0
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	926	798	127
Jahresergebnis	51	127	-76
Rückstellungen	12	7	5
Verbindlichkeiten	38	40	-2
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	23	0	23
Sonstige Verbindlichkeiten	13	0	13
Bilanzsumme	1.077	1.022	54

Gewinn- und Verlustrechnung



Alle Angaben in TEUR

	IST 31.12.2024	IST 31.12.2023	ABW. IST 2024-2023
Umsatzerlöse	907	919	-13
Bestandsveränderungen	0	3	-2
Sonstige betriebliche Erträge	43	44	-1
Gesamtleistung	950	966	-16
Materialaufwand	1	3	-2
Rohergebnis	950	963	-14
Personalaufwand	624	565	58
Sonstige betriebliche Aufwendungen	282	260	23
EBITDA	43	138	-95

9 Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO)

9.1 Sitz des Unternehmens

Angaben zur Hauptniederlassung	
Straße und Hausnummer	Elsässer Str. 66
Postleitzahl	26121
Ort	Oldenburg

9.2 Gegenstand des Unternehmens

Die Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO) wurde 1971 als Gemeinschaftseinrichtung von kommunalen Gebietskörperschaften im Raum Weser-Ems gegründet. Seither ist der Zweckverband kontinuierlich gewachsen und heute der größte kommunale IT-Dienstleister in Niedersachsen mit Kunden und Partnern deutschlandweit.

9.3 Beteiligungsverhältnisse

Neben etlichen niedersächsischen Kommunen und anderen Körperschaften des öffentlichen Rechts ist auch die Gemeinde Großheide im Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg. Insgesamt hat der Zweckverband ca. 100 Mitglieder.

Stimmrechtsanteil in % mit drei Nachkommastellen 0,003

Kapitalanteil in % mit drei Nachkommastellen 0,003

9.4 Geschäftsführung und Besetzung der Organe

I. Geschäftsführung

- Tim Austermann

II. Verbandsversammlung

Die Verbandsversammlung besteht aus den Hauptverwaltungsbeamtinnen oder Hauptverwaltungsbeamten der angeschlossenen kommunalen Gebietskörperschaften. Das Verbandsmitglied kann auch eine andere Bedienstete oder einen anderen Bediensteten in die Verbandsversammlung entsenden. Andere Verbandsmitglieder entsenden je eine Vertreterin oder einen Vertreter in die Verbandsversammlung. Die Gemeinde Großheide wird vertreten durch den Bürgermeister oder seinen Allgemeinen Vertreter, Herrn Sebastian Meins.

III. Verbandsausschuss

Der Verbandsausschuss besteht aus

- a) den Hauptverwaltungsbeamtinnen oder den Hauptverwaltungsbeamten der kreisfreien Städte und je einer von ihnen bestimmten Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter der Stadtverwaltung,
- b) den Hauptverwaltungsbeamtinnen oder den Hauptverwaltungsbeamten der Landkreise bzw. jeweils einer von ihnen bestimmten Mitarbeiterin oder einem von ihnen bestimmten Mitarbeiter der Kreisverwaltung,
- c) je Landkreis einer Vertreterin oder einem Vertreter der kreisangehörigen Gebietskörperschaften.

9.5 Beteiligungen an anderen Unternehmen

Beteiligungen bestehen u. a. an GovConnect GmbH, KDO Service GmbH und vote iT.

9.6 Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde Großheide

Der Zweckverband rechnet seine Leistungen gegen Entgelte (Leistungsentgelte) ab. Soweit diese nicht zur Deckung der Verbandsausgaben ausreichen, kann der Zweckverband eine Umlage erheben. Eine Umlage wurde in den vergangenen Jahren nicht erhoben. Für das Haushaltsjahr 2026 wird keine Umlage veranschlagt.

9.7 Vorliegen der Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG

Die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG liegen vor.

9.8 Wirtschaftliche Eckdaten

Auf eine Darstellung wurde aufgrund der Schutzstufe „vertraulich“ verzichtet.

10 Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband (OOWV)

10.1 Sitz des Unternehmens

Angaben zur Hauptniederlassung

Straße und Hausnummer

Georgstraße 4

Postleitzahl

26919

Ort

Brake

10.2 Gegenstand des Unternehmens

Der Verband hat die Aufgabe, in seinem Gebiet

- Trink- und Brauchwasser zu beschaffen, bereitzustellen und zu verteilen,
- das Abwasser im gesetzlichen Umfang zu beseitigen, soweit ihm diese Aufgabe von dem Mitglied übertragen wird,
- die Gewässer sowie Anlagen in und an Gewässern zu bauen, auszubauen und zu unterhalten,
- das Grundwasser zu schützen,
- Flächen, Anlagen und Gewässer zum Schutz des Naturhaushalts, des Bodens und für die Landschaftspflege herzurichten, zu erhalten und zu pflegen.

10.3 Beteiligungsverhältnisse

Mitglieder im Bereich Abwasser sind 1 Samtgemeinde, 28 Gemeinden, 9 Städte sowie 1 Zweckverband, die die Abwasserbeseitigung jeweils auf den OOWV übertragen haben. Nach § 10 Abs. 3 der Verbandssatzung beträgt die Stimmenzahl insgesamt 1.000. Hiervon entfallen auf die Mitgliedergruppe der Landkreise 251 Stimmen und auf die Mitgliedergruppe der Städte und Gemeinden 749 Stimmen. Kreisfreie Städte sowie Körperschaften, die keine Gebietskörperschaften sind, gehören der Mitgliedergruppe der Städte und Gemeinden an. Die Stimmverteilung wird für jedes Kalenderjahr auf der Grundlage aktueller Daten neu ermittelt (§ 10 Abs. 3 der Verbandssatzung).

Die Stimmanteile der Gemeinde Großheide für Abstimmungen in der Verbandsversammlung über allgemeine Angelegenheiten nach § 10 Ziffer 4 und 5 der Satzung betrugen im Jahr 2020:

0,61 %, mithin 6 Stimmen

und für Abstimmungen über reine Abwasserangelegenheiten nach § 10 Ziffer 8, 1.Pkt der Satzung

0,84 %, mithin 8 Stimmen.

10.4 Geschäftsführung und Besetzung der Organe

I. Geschäftsführung

- Karsten Specht

II. Verbandsversammlung

a) Vertreter der Gemeinde Großheide:

- Allg. Vertreter Sebastian Meins

b) je drei Vertreter der Landkreise Aurich, Cloppenburg, Diepholz, Friesland, Oldenburg, Wesermarsch und Wittmund

c) je zwei Vertreter der Landkreise Ammerland und Vechta

d) alle anderen Mitglieder entsenden je einen Vertreter

III. Vorstand

- a) Vertreter des Landkreises Aurich:
 - Landrat Olaf Meinen
- b) zwölf weitere von der Verbandsversammlung gewählte Mitglieder

10.5 Beteiligungen an anderen Unternehmen

BETEILIGUNGEN AN ANDEREN UNTERNEHMEN			
VERBUNDENE UNTERNEHMEN		ASSOZIIERTE UNTERNEHMEN UND BETEILIGUNGEN	
Bakenhus Biofleisch GmbH 100,00%	Industriewasserversorgungsgesellschaft Nordwest-Niedersachsen mbH 100,00%	Zweckverband KommunalService Nord West 33,33%	Kenow GmbH & Co. KG - Klärschlamm Entsorgung NordWest 25,10%
Niedersachsen Wasser Kooperations- und Dienstleistungsgesellschaft mbH 100,00%	NW Kommunale Dienste GmbH 100,00%	Kenow Verwaltungs-GmbH 25,10%	aquabench GmbH 8,00%
OOWV Energie GmbH 100,00%	Stadt.Land.Grün GmbH 100,00%	Harzwasser - Kommunale Wasserversorgung GmbH 5,00%	Wohnungsbaugesellschaft Wesermarsch mbH 4,57%
		Harzwasserwerke GmbH, Hildesheim 14,29%	

10.6 Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde Großheide

Der OOWV kann nach § 17 der Verbandssatzung von seinen Mitgliedern Beiträge erheben. Eine Beitragspflicht besteht nur insoweit, als dem OOWV Mittel zur Erfüllung seiner Aufgaben und seiner Verbindlichkeiten im Rahmen einer ordentlichen Wirtschaftsführung zugeführt werden müssen.

Maßstab für das Verhältnis der von den Mitgliedern zu leistenden Beiträge ist der Vorteil, der ihnen aus den Leistungen des OOWV zufließt. Maßgeblich für die Ermittlung des Vorteils ist das Stimmrechtsverhältnis nach § 10 Abs. 3 bis 5 der Satzung, wobei Trinkwassermitglieder nur für den Trinkwasserbereich und Abwassermitglieder nur für den Abwasserbereich beitragspflichtig sind.

Soweit für das Gebiet eines Abwassermitglieds Entgelte eigenständig kalkuliert und erhoben werden, ist nur das betreffende Abwassermitglied für diesen Abwasserbereich beitragspflichtig.

Der Vorstand des OOWV stellt zum 1. März eines jeden Jahres die Berechnung des Beitragsverhältnisses fest und gibt sie den Mitgliedern bekannt.

10.7 Vorliegen der Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG

Die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG liegen vor.

10.8 Wirtschaftliche Eckdaten

Bilanz

AKTIVA

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	12.501.928,14	12.945.749,14
2. Geleistete Anzahlungen	8.210.498,51	8.845.745,25
	<u>20.712.424,65</u>	<u>21.791.494,39</u>
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	146.226.746,86	138.130.494,59
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	2.351.354,41	2.208.039,41
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	58.443.884,40	51.648.919,71
4. Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen	35.250.205,00	29.909.077,00
5. Verteilungsanlagen	680.847.989,06	645.270.124,59
6. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nr. 4 gehören	55.431.839,25	48.143.194,25
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.044.610,32	14.487.837,81
8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	155.521.584,08	123.166.553,31
	<u>1.147.118.213,36</u>	<u>1.052.964.240,67</u>
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	896.648,33	896.648,33
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	625.000,00	0,00
3. Beteiligungen	23.742.205,46	7.308.705,46
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	12.179.564,00	6.266.884,00
	<u>37.443.417,79</u>	<u>14.472.237,79</u>
	<u>1.205.274.055,80</u>	<u>1.069.227.972,85</u>
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.890.507,76	1.845.669,97
	<u>1.890.507,76</u>	<u>1.845.669,97</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	24.754.914,84	18.736.007,98
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	197.440,00	121.297,76
3. Sonstige Vermögensgegenstände	17.081.778,28	10.477.771,48
	<u>42.034.133,12</u>	<u>29.335.077,22</u>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	49.773.867,76	39.524.913,78
	<u>93.698.508,64</u>	<u>70.705.660,97</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	616.670,13	626.475,75
	<u>1.299.589.234,57</u>	<u>1.160.560.109,57</u>

PASSIVA		PASSIVA
	31.12.2024	31.12.2023
	EUR	EUR
A. Eigenkapital		
I. Kapital	332.217,52	332.217,52
II. Kapitalrücklage	51.129,19	51.129,19
III. Gebührenaufgleichsrücklage	2.782.870,40	2.782.870,40
IV. Zweckgebundene Rücklage	61.080.785,23	44.784.862,03
IV. Allgemeine Rücklagen	15.099.614,88	15.099.614,88
VI. Bilanzgewinn	11.644.598,89	7.958.274,56
	<u>90.991.216,09</u>	<u>71.008.968,56</u>
B. Empfangene Ertragszuschüsse	229.248.815,65	237.874.399,94
C. Sonderposten für Zuwendungen zum Anlagevermögen	31.211.324,04	21.100.063,82
D. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.986.618,70	2.039.341,70
2. Steuerrückstellungen	7.430.791,00	2.128.155,00
3. Sonstige Rückstellungen	23.423.006,19	23.185.466,25
	<u>32.840.415,89</u>	<u>27.350.962,95</u>
E. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	849.144.629,61	746.805.761,82
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	2.889.517,71	2.516.791,86
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	50.940.455,08	41.938.234,33
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	779.767,30	233.456,24
5. Sonstige Verbindlichkeiten	11.543.128,20	11.728.462,55
	<u>915.297.497,90</u>	<u>803.222.706,80</u>
F. Rechnungsabgrenzungsposten	1.965,00	3.007,50
	<u>1.299.589.234,57</u>	<u>1.160.560.109,57</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband, Brake
Gewinn- und Verlustrechnung für 2024

	EUR	2024 EUR	2023 EUR
1. Umsatzerlöse	286.962.404,23		244.781.982,00
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	11.959.847,24		10.405.053,45
3. Sonstige betriebliche Erträge	3.930.157,57		4.490.129,67
		302.852.409,04	259.677.165,12
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-23.918.283,26		-15.043.976,69
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-80.766.580,48		-70.967.112,08
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-61.522.086,37		-56.017.330,53
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung EUR 3.553.229,99 (Vorjahr: EUR 2.986.005,49)	-16.265.492,31		-14.041.102,70
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-53.633.338,88		-51.532.549,53
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-30.178.455,97		-29.777.284,97
		-266.284.237,27	-237.379.356,50
8. Betriebsergebnis		36.568.171,77	22.297.808,62
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00		44.188,62
10. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	335.060,13		116.095,80
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
- davon aus der Abzinsung von Rückstellungen: EUR 46.993,63			
a) Zinserträge aus der Abzinsung von Rückstellungen	46.993,63		47.863,74
b) Zinsen Tage- / Termingeld	573.075,64		154.147,91
c) Sonstige Zinserträge	4.729,55		3.077,10
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00		0,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
- davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen: EUR 48.023,08			
a) Darlehenszinsen	-12.057.495,69		-8.592.323,76
b) Zinsen aus der Aufzinsung von Rückstellungen	-48.023,08		-47.001,46
c) Sonstige Zinsaufwendungen	-2.809,80		-46.006,94
14. Beteiligungs- und Finanzergebnis		-11.148.469,62	-8.319.958,99
15. Ergebnis vor Steuern		25.419.702,15	13.977.849,63
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
a) Körperschaftsteuer	-2.614.628,61		81.291,48
b) Gewerbesteuer	-2.609.892,00		-1.373.114,00
		-5.224.520,61	-1.291.822,52
17. Ergebnis nach Steuern		20.195.181,54	12.686.027,11
18. Sonstige Steuern		-212.934,01	-181.758,82
19. Jahresüberschuss		19.982.247,53	12.504.268,29
20. Gewinnvortrag / Verlustvortrag		7.958.274,56	-853.617,90
21. Einstellung in die zweckgebundene Rücklage		-16.295.923,20	-3.692.375,83
22. Bilanzgewinn		11.644.598,89	7.958.274,56

11 ITEBO Einkaufs- und Dienstleistungsgenossenschaft eG

11.1 Sitz des Unternehmens

Angaben zur Hauptniederlassung

Straße und Hausnummer	Dielingerstraße 39/40
Postleitzahl	49074
Ort	Osnabrück

11.2 Gegenstand des Unternehmens

Unterstützung ihrer Mitglieder im Rahmen der Versorgung mit Dienst- und Lieferleistungen sowie damit zusammenhängende Tätigkeiten im Bereich der IT im Rahmen eines gemeinschaftlichen Geschäftsbetriebs und damit die Förderung des durch die Mitglieder verfolgten öffentlichen Zwecks.

Die Genossenschaft unternimmt auf Grundlage und im Rahmen dieser Zweckbindung unter anderem die Beratung der jeweiligen Mitglieder zur Optimierung der Beschaffung von IT-Leistungen sowie die Erfassung und Strukturierung des Bedarfs ihrer Mitglieder einschließlich des gemeinsamen Einkaufs der erforderlichen Dienst- und Lieferleistungen. Zudem erbringt sie selbst oder über die ITEBO GmbH und deren Tochterunternehmen sonstige informationstechnische und beratende Leistungen für ihre Mitglieder.

11.3 Beteiligungsverhältnisse

Es gibt neben der ITEBO GmbH (46 Stimmanteile) weitere 137 Landkreise, Städte und Gemeinden (137 Stimmanteile)

Stimmrechtsanteil in % mit drei Nachkommastellen	0,005
Kapitalanteil in % mit drei Nachkommastellen	0,005

11.4 Geschäftsführung und Besetzung der Organe

Vorstand: Ingo Bardischewski

Aufsichtsratsvorsitzender: Guido Halfer

Vorstandsvorsitzender: Holger Richard

11.5 Beteiligungen an anderen Unternehmen

Das Unternehmen selbst hält keine Beteiligungen.

11.6 Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde Großheide

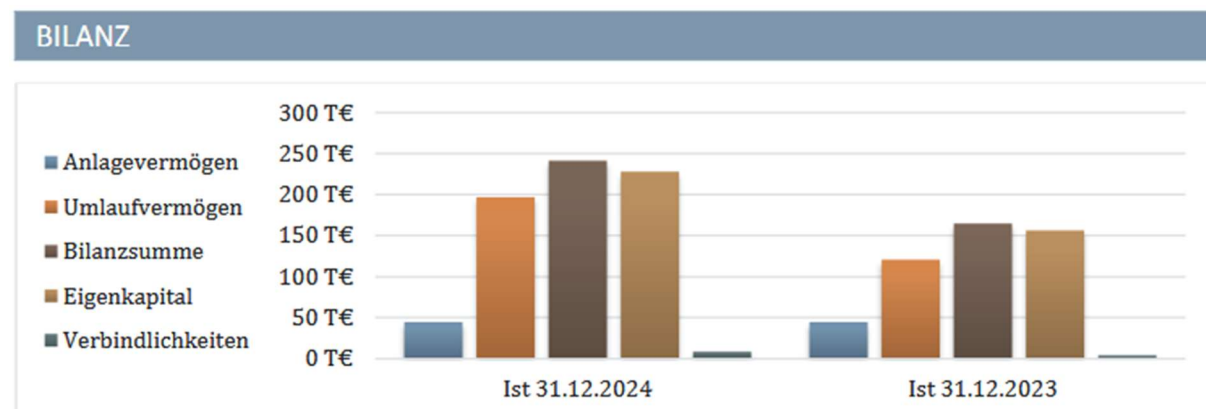
Die Gemeinde Großheide zahlt jährlich einen Beitrag in Höhe von 160,00 EUR zur Deckung von Verwaltungs- und Prüfungsaufwendungen der Genossenschaft.

11.7 Vorliegen der Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG

Die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG liegen vor.

11.8 Wirtschaftliche Eckdaten

Bilanz

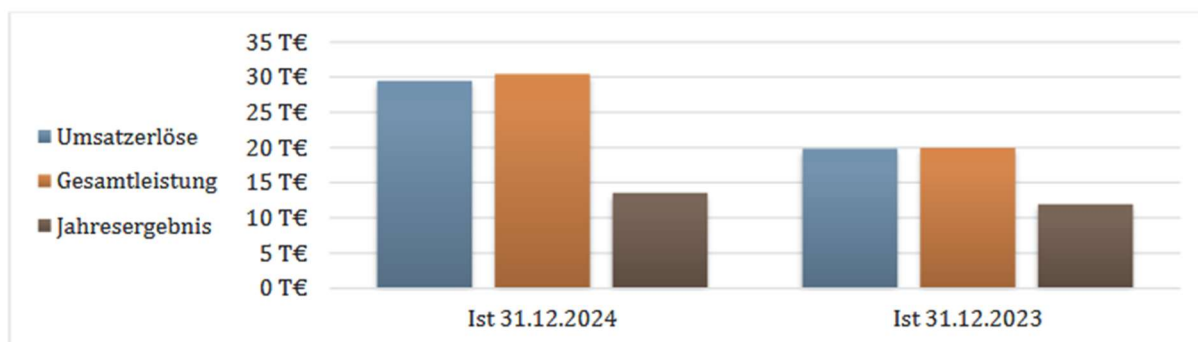


Alle Angaben in TEUR

	IST 31.12.2024	IST 31.12.2023	ABW. IST 2024-2023
Aktiva			
Anlagevermögen	44	44	0
Umlaufvermögen	197	120	76
Bilanzsumme	241	165	76
Passiva			
Eigenkapital	228	156	72
Rückstellungen	5	5	0
Verbindlichkeiten	8	4	5
Bilanzsumme	241	165	76

Gewinn- und Verlustrechnung

GEWINN UND VERLUST



Alle Angaben in TEUR

	IST 31.12.2024	IST 31.12.2023	ABW. IST 2024-2023
Umsatzerlöse	29	20	10
Sonstige betriebliche Erträge	1	0	1
Gesamtleistung	30	20	10
Rohergebnis	30	20	10
Sonstige betriebliche Aufwendungen	9	6	3
EBITDA	21	14	8
EBIT	21	14	8
EBT	21	14	8
Ergebnis nach Steuern	14	12	2
Jahresergebnis	14	12	2